

*1957

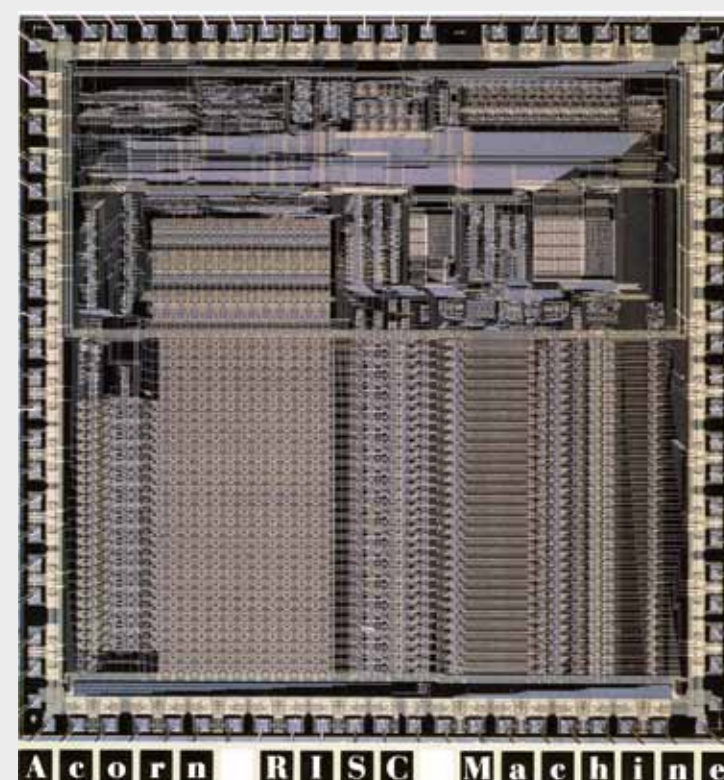
Sophie Wilson

Prozessor- und System-Architektin



Bereits während ihres Studiums an der Universität Cambridge entwickelte Wilson eine Maschine für automatische Viehfütterung und einen 8-Bit Mikroprozessor für die Firma Acorn. Als Mitarbeiterin von Acorn baute sie zusammen mit Steve Furber einen Microcomputer für die BBC. Dieser war Teil einer Fernsehserie und eines Computerprojekts und wurde mehr als eine Million Mal verkauft. Darüber hinaus entwarf sie das Betriebssystem und BBC BASIC für das Projekt.

Ebenfalls für Acorn erdachte sie zusammen mit Furber den besonders effizienten ARM RISC-Prozessor, für den sie u.a. den Befehlssatz beisteuerte. Somit lieferte Wilson einen wesentlichen Beitrag zu heutigen energieeffizienten und leistungsfähigen Smartphones und Tablets: Fast überall finden sich mittlerweile ARM RISC-Prozessoren. Insgesamt wurden mehr als 30 Milliarden dieser Prozessoren verbaut.



Seit dem Kauf der von ihr mitgegründeten Firma Element 14 arbeitet Sophie Wilson für Broadcom, wo sie die Entwicklung des Fire-path Prozessors für DSL-Geräte leitete. Wilson wurde zum Fellow des Computer History Museums ernannt, in die Royal Society aufgenommen und von Maximum PC als eine der 15 wichtigsten Frauen der Computergeschichte genannt. Privat engagiert sie sich in einer Theatergruppe und für eine Kinderkrippe.